



Lokale  
Aktionsgruppe  
Wittenberger  
Land



Leader-Management der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)  
Wittenberger Land

## PRESSEMITTEILUNG

Pressemitteilung vom 13. 04. 2010

### **Leader: Bau der Freilichtbühne in Elster startet**

Projekt der Gemeinde wird mit Mitteln der Europäischen Union gefördert

**[Elster (Elbe)]** Mit über 96.000 Euro unterstützt die Europäische Union (EU) den Bau der Freilichtbühne im Freizeitpark der Gemeinde Elster (Elbe). Die Mittel stammen aus dem Europäischen Entwicklungsfonds für den Ländlichen Raum (ELER), der unter anderem für den Leader-Prozess eine wichtige Rolle spielt. Das Vorhaben ist Teil des Entwicklungskonzeptes der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Wittenberger Land. Zum Baustart hat Bürgermeister Peter Müller Landrat Jürgen Dannenberg, der zugleich Vorsitzender der LAG ist, eingeladen. Erwartet wird auch Matthias Hegner vom Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF). Das ALFF ist Bewilligungsbehörde für Leader-Projekte und arbeitet eng mit der LAG zusammen.

Die 56 Mitglieder der LAG, zu denen u.a. auch die Lutherstadt Wittenberg, Jessen und Gräfenhainichen gehören, haben auf ihrer Mitgliederversammlung am 11.2.2010 in Kropstädt eine Prioritätenliste mit 23 Projekten für das Jahr 2010 beschlossen. Für die Durchführung dieser Vorhaben werden rund 1,5 Mio. Euro an Fördermitteln benötigt.

Im zurückliegenden Jahr hatte die Leader-Gruppe ebenfalls 23 Vorhaben mit einem Projektvolumen von 2,7 Mio. Euro, darunter rd. 1,5 Mio. Euro an Förderung vor allem aus EU-Mitteln, bewilligt bekommen. Die Dynamik des Leader-Prozesses im Landkreis Wittenberg soll 2010 fortgesetzt werden, wenngleich die Rahmenbedingungen komplizierter ausfallen als zunächst erwartet. Am 16.4.2010 wird das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt das finanzielle Budget für jede der 23 Lokalen Aktionsgruppen des Landes bekannt geben. Es muss davon ausgegangen werden, dass dieses deutlich geringer ausfallen wird als noch im Jahr 2009. Danach wird das ALFF die bis 31.3.2010 eingegangenen Antragsunterlagen von Vorhaben aus der Prioritätenliste prüfen. Hoffnung wird vor allem darin gesetzt, die Bewilligung der Fördermittel möglichst frühzeitig zu erhalten, um eine geordnete Bauausführung im Sommer und Herbst zu ermöglichen.

Für Leader-Projekte stehen in Sachsen-Anhalt bis zum Jahr 2013 über 44 Mio. Euro zur Verfügung. Ein Großteil der Mittel ist allerdings bereits bis zum Jahresende 2009 in über 300 Leader-Vorhaben des Landes geflossen. Die Landesregierung gewährt Projektträgern von Leader-Vorhaben für bestimmte Förderziele einen Förderbonus in Höhe von bis zu max. 10 Prozent. Für Kommunen kann damit ein Förderanteil von bis zu 75 Prozent der Nettokosten erreicht werden. Bei privaten Antragstellern liegt dieser bei max. 45 Prozent.

In Sachsen-Anhalt gibt es 23 LAG, bundesweit sind es rund 250. In der Europäischen Union sind Akteure aus dem ländlichen Raum in über 1.500 Aktionsgruppen organisiert. Leader-Akteure in Sachsen-Anhalt arbeiten in einem landesweiten Netzwerk zusammen, das vom Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt koordiniert wird.

[www.leader-wittenberg.de](http://www.leader-wittenberg.de)

[www.leadernetzwerk-sachsen-anhalt.de](http://www.leadernetzwerk-sachsen-anhalt.de)

**Gemeinsames Leader-Management der LAG Wittenberger Land und Dübener Heide**

LAG Wittenberger Land: Dr. Wolfgang Bock

Telefon: 0345-686 70 53 ▪ Telefax: 0345-686 70 54 ▪ Mobil: 0172-366 4964 ▪ eMail: [info@bock-consult.com](mailto:info@bock-consult.com)

LAG Dübener Heide (Sachsen-Anhalt): Josef Bühler

Telefon/Telefax: 034243-729 93 ▪ Mobil: 0175-580 3150 ▪ eMail: [leader@naturpark-duebener-heide.com](mailto:leader@naturpark-duebener-heide.com)